

Wir haben wieder eine Königin

Anne Matulat ist die neunte Poeler Rapskönigin

Die Wahl der Poeler Rapskönigin oder des Rapskönigs ist seit vielen Jahren ein ganz besonderer Termin in unserem Veranstaltungskalender. Immerhin geht es darum, unter den Bewerberinnen und Bewerbern diejenige oder denjenigen auszusuchen, die/der unsere Insel regional und überregional auf zahlreichen Veranstaltungen, Messen und Festen präsentiert und als Botschafter für den Tourismus und die Landwirtschaft auftritt. Damit in diesem Zusammenhang nichts dem Zufall überlassen wird, durchlaufen die Kandidaten ein umfangreiches Auswahlverfahren und entsprechende Schulungen. Im Vorfeld wurde den Damen und Herren durch Frau Willner von der

Fortsetzung Seite 2



Anne Matulat (r.) ist die neue Rapskönigin, Bürgermeisterin Gabriele Richter gratulierte.

AUS DEM INHALT

16. Landesshantychortreffen	3
Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin	4
Gedenkveranstaltung am Ehrenmahl Cap Arcona.....	6
Jugendfeuerwehr beim Kreisausscheid erfolgreich.....	7
Lesehampion gekürt.....	8
Sandburgenwettbewerb – erfolgreicher Saisonstart	9
Geburts- und Ehrentage.....	11
10 Jahre Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg	12
Verein Poeler Leben.....	13
Poeler Pferdesporttage	14
Kirchennachrichten	16
Gartentipp	23



Die „zuckersüßen“ Bienen begleiteten den noch amtierenden Rapskönig Nico Behrndt beim Einzug in das Festzelt.



In der Jury saßen (v. l.): Holger Glaner, Gabriele Richter, Nico Behrndt, Dietmar Brauer und Sven Kirsch.



Die Kandidaten stellten sich vor.



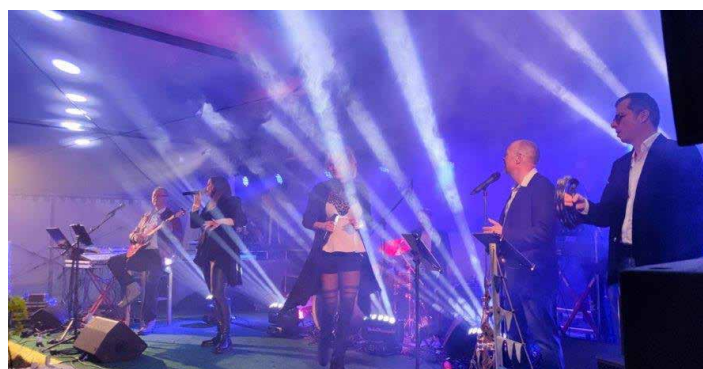
Auftritt der Kindertanzgruppe unter Leitung von Maren Jahn.



Bei der Auswertung Dietmar Brauer (l.),
Nico Behrndt und Gabriele Richter (r.)



Verkündung der Ergebnisse



Rapsparty mit der Band „Impression“

IPK-Genbank in Malchow umfangreiches Wissen rund um den Raps, seine Züchtung, den Anbau, seine Bedeutung und über Rapsprodukte vermittelt. Wer hier gut aufgepasst hat, konnte dem schriftlichen Test im Rahmen des Rapsblütenfestes sicher gelassen entgegensehen. Neben dem Fachwissen wurden aber auch die Persönlichkeit, das Auftreten und die Schlagfertigkeit durch eine fünfköpfige Jury, besetzt durch Bürgermeisterin Gabriele Richter, unseren noch amtierenden Rapskönig Nico Behrndt, Dietmar Brauer von der NPZ, Holger Glaner vom medienhaus:nord und durch Sven Kirsch aus dem Publikum bewertet. Drei Auftritte und Präsentationen mussten die Kandidaten überstehen, bevor sich die Jury für die Gewinnerin entscheiden konnte. Grundsätzlich sind aber alle Teilnehmenden, die sich dieser Wahl gestellt haben, Gewinner. Es verdient großen Respekt, sich auf einer Bühne einem Publikum und einer Jury zu stellen, sich zu präsentieren, einen Test zu schreiben, Produkte anzupreisen und dabei noch überzeugend und schlagfertig aufzutreten. Letztendlich setzte sich die 29-jährige Anne Matulat aus Wismar gegen ihre drei Mitbewerber durch. Die drei zweitplatzierten Maren Hagemeyer aus Wismar, Falk Zimmer aus Bad Doberan und Marco Blankenburg aus Rostock trugen die Entscheidung der Jury mit Fassung, freuten sich für und gratulierten der Gewinnerin. Es war für alle Teilnehmer ein aufregender Tag und eine tolle Erfahrung in einer großartigen Atmosphäre, so das Feedback aller Kandidaten nach der Wahl. Aber das Fest hatte natürlich noch zahlreiche weitere Highlights zu bieten. Der Auftakt des 10. Rapsblütenfestes mit dem Jellyfish Jazz

Orchestra aus Wismar, das Showkochen mit Rapsprodukten, welches dieses Mal von Mixdorf Catering aus Wismar durchgeführt wurde, der Kindertanzgruppe vom Poeler Leben e. V., dem Bauern Hellwig mit seinem Comedyprogramm und der musikalischen Unterhaltung mit dem Duo Rosenherz, aber auch die zahlreichen Marktstände und das Kinderprogramm TomTom gaben diesem Fest einen schönen und abwechslungsreichen Rahmen. Unser Moderator Heiko Settgast führte gewohnt professionell und unterhaltsam durch das Programm und nahm den aufgeregten Kandidaten die Angst vor den Prüfungen und Auftritten. Kurz nach der Eröffnung durch unsere Bürgermeisterin zog, begleitet von festlicher Musik,



Infostand der NPZ

der noch amtierende Rapskönig Nico, nachdem er von Wolfjürgen Schulz aus Neuhoft standesgemäß mit einer geschmückten Kutsche, begleitet von Kindern in Bienenkostümen, zum Hafen gefahren wurde, in das Festzelt ein. Nach vier Jahren Amtszeit übergab Nico Behrndt schweren Herzens die Schärpe. Mit einer emotionalen Rede verabschiedete sich der 1. Poeler Rapskönig. Wir bedanken uns hiermit bei Nico für sein außerordentliches Engagement. Unsere Insel wurde stets charmant, würdevoll und professionell von ihm vertreten. Die Norddeutsche Pflanzenzucht mit ihrem Team rund um Sabine Brauer sowie die Ölmühle der Hochschule Wismar bildeten den fachlichen Rahmen, der zahlreiche Informationen rund um den Raps, seinen Anbau, mögliche Anwendungen und die Produktvielfalt präsentierte. Darüber hinaus wurden auch Produkte wie Rapsöl und Rapskissen zum Verkauf angeboten. Nach der Krönung folgte die Party zum Rapsblütenfest, um den ereignisreichen Tag angemessen ausklingen zu lassen. Zu den Klängen der professionellen Partyband „Impression“ wurde ab 20.00 Uhr kräftig das Tanzbein geschwungen und die neue Königin gefeiert. Welche Bedeutung dieses Fest für unsere Insel hat und welche Wertschätzung sowohl der Veranstaltung als auch unserer Rapskönigin entgegengebracht wird, zeigt sich an den vielen Akteuren, die zum Gelingen dieser umfangreichen Veranstaltung beigetragen haben. Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung zahlreicher Sponsoren und Helfer, die dieses Fest erst möglich gemacht haben.

16. Landesshantychortreffen

Am Sonntag, dem 14. Mai, zog es wieder Hunderte Liebhaber maritimer Musik in das große Festzelt am Kirchdorfer Hafen. Diese Gemeinschaftsveranstaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und des Landkreises NWN hat sich in den letzten Jahren zu einer Attraktion entwickelt, die unsere Insel weit über die Grenzen Mecklenburgs hinaus bekannt macht. Inzwischen bewerben sich Shantychöre aus ganz Deutschland um eine Teilnahme.

Pünktlich um 11.00 Uhr eröffneten unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter, der 2. stellvertretende Landrat Ingo Funke, unser Moderator Ecco Weber und unsere neue Poeler Rapskönigin Anne Matulat das 16. Landesshantychortreffen in Kirchdorf.

Bis 18.00 Uhr luden fünf Shantychöre aus Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und dieses Mal sogar ein Chor aus Sachsen-Anhalt wieder zum Schunkeln und Mitsingen ein und „entführten“ das Publikum in

die Zeit der Großsegler und der fernen Länder ihrer Seereisen. Die Pausen zwischen den Auftritten nutzte unser Moderator Ecco Weber für Aktionen und Spiele mit dem Publikum. Dabei kam heraus, dass der „Preis“ (eine Flasche Sekt) für die weiteste Anreise in diesem Jahr an einen Gast aus den USA geht, der stolze 8.000 Kilometer zurückgelegt hat, um in diesem Jahr dabei sein zu können.

Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Vanessa Marx von der Insel Hiddensee, die mit ihrem Auftritt als Schlagersängerin für etwas Abwechslung sorgte. Das gemeinsame Abschlussingen aller fünf Chöre auf der Bühne war dann der krönende Abschluss des 16. Landesshantychortreffens auf der Insel Poel. Wir danken allen Chören und Teilnehmern, die erhebliche Wege, hohe Kosten sowie viel Zeit und Aufwand in Kauf genommen haben, um diesen Tag für uns und unsere Gäste zu einem ganz besonderen Erlebnis werden zu lassen.



 lichen Dank!

**Nur mit vereinten
Kräften sind wir stark!**

Wir danken den zahlreichen
Unterstützern (Reihenfolge
ohne Wertung):

- Adler Schiffe
- alle Kuchenbäcker
- Wismar Bus und Touristik GmbH
- Familie Brauer & NPZ Mitarbeiter
- Gutshaus Kaltenhof
- Wonnemar Wismar
- Gestüt Schulz Neuhof
- Kandidat/-innen:
Falk Zimmer, Marco Blankenburg,
Maren Hagemeister und Anne Matulat
- Bienchen des Rapskönigs
- Hochschule Wismar
- Restaurant „Zägenkrog“ Wismar
- Jury:
Gabriele Richter, Dietmar Brauer,
Holger Glaner, Nico Behrndt und
„Publikumsjoker“
- IPK- Genbank & Frau Willner
- Amtierender Rapskönig Nico Behrndt
- Moderator Heiko Settgast
- Gaststätten & Zeltbetrieb
Konrad Schulz
- Insel Blüte – Tina Wieck
- MGH & Frau Nolte
- Organisationsteam
- Hansa-Park Sierksdorf
- Mixdorf Catering Wismar
(Showkochen)
- Kulturverein „Poeler Insellüd“ e. V.
- Poeler Auszeiten – K. Zöllner
- Kindertanzgruppe – Poeler Leben e. V.

Gemeinde Ostseebad Insel Poel

– Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin –



Liebe Leserinnen und Leser, hiermit stellen wir Ihnen den Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin zur Verfügung.



■ Stand Bebauungsplan Nr. 6, 5. Änderung „Hafen Kirchdorf“:

Die Umsetzung des B-Plans 6 „Hafen Kirchdorf“ in der Fassung der 4. Änderung war weder städtebaulich noch wirtschaftlich sinnvoll, darüber waren sich sowohl die Gemeinde als auch der Investor einig.

Als Planungsziel soll im Bereich des Hafens zukünftig eine kleinteilige Struktur mit gastronomischen und hafentypischen Nutzungen (beispielsweise Fischer, Ausflugsschiffe) sowie touristische Dienstleistungen realisiert werden. Insbesondere die Hafenpromenade soll eine qualitativ hochwertige Freiraumgestaltung erfahren.

Nach juristischer Beratung traf die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel auf der Sitzung am 12. Dezember 2022 die Entscheidungen, einen Aufstellungsbeschluss, einen Beschluss über die Satzung der Veränderungsperre und einen Beschluss über die Satzung zur Ausübung des Vorkaufsrechts zu fassen.

Im Beschluss ist ausdrücklich darauf hingewiesen, dass mit der 5. Änderung beabsichtigt wird, einen Anstoß für die Diskussion der weiteren Entwicklung des Hafens zu geben und die Gemeinde die städtebauliche Nutzung für die im privaten Eigentum befindlichen Flächen zukünftig in Abstimmung mit den Eigentümern zu gestalten. Der Investor hat der Gemeindeverwaltung mitgeteilt, dass er zur Umsetzung der städtebaulichen Planziele in Kontakt mit einem Planungsbüro steht und er über erste Ergebnisse informieren wird.

■ Ergebnis der Beratung Küstenwanderweg Schwarzer Busch bis Gollwitz

In den vergangenen Jahren kam es aufgrund vermehrter Sturmfluten zu Abbrüchen an der Steilküste. Für eine durchgängige sichere Rad- und Wanderwegverbindung wurde in Abstimmung mit dem zuständigen Forstamt Bad Doberan eine provisorische Wegeführung in Form unbefestigter Pfade im Wald vorgenommen. Diese ist jedoch nur temporär und müsste aufgrund naturschutzrechtlicher Auflagen bis 2025 zurückgebaut werden.

Im Rahmen einer Beratung mit dem Landwirtschaftsministerium, der Forst- und Naturschutzbehörde, der Landesgesellschaft, dem Eigentümer und der Gemeinde standen zwei Alternativlösungsvorschläge im Raum. Eine Möglichkeit war die Umverlegung im



Küstenwald selbst. Aufwand und Kosten für Umsetzungsmaßnahmen innerhalb des Waldes sind weniger umfangreich und kostenintensiv, wären aber mit Nachteilen für den Wald und für den Bestand des Weges bei weiteren Küstenabbrüchen verbunden.

Die Forstbehörde regte an, den Wander- und Radweg unmittelbar an die Waldkante auf die Ackerfläche zu verlegen. Der hierzu erforderliche Flächentausch der betreffenden Flurstücke an der Waldkante mit gleichwertigen Flächen auf der Insel könnte im Rahmen des laufenden Bodenordnungsverfahrens Insel Poel erfolgen. Die für die Verlegung in Frage kommenden Liegenschaften sind im Privatbesitz. Der Eigentümer hat trotz Bedenkens seine Bereitschaft zum Flächentausch signalisiert. Wird der Weg auf den Acker verlegt, führt dies zu einem Verlust von Habitatflächen für rastende Zugvögel. Um optische Störreize zu reduzieren, müsste zwischen dem Weg und den angrenzenden Ackerflächen zusätzlich ein Gehölzstreifen angelegt werden. Die Verträglichkeit des Projektes mit den Erhaltungszielen des Natura-2000-Gebietes muss dann gutachterlich geprüft werden.

Das Ergebnis der Besprechung ist positiv zu bewerten, da sowohl der Fortbestand des Rad- und Wanderweges als auch des Küstenwaldes als Schutzwald für die Insel Poel wichtig sind. Für die Umsetzung des Projektes geht die Flurordnungsbehörde von einem Zeithorizont von ca. fünf Jahren aus. Bis dahin müsste die bestehende, provisorische Radwegführung im Wald weitergenutzt werden. Die Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde läuft in 2025 aus und eine Verlängerung wurde zwar in Aussicht gestellt, muss aber erneut beantragt werden.

Der Gemeinde würden, abgesehen von den Herstellungs- und künftigen Unterhaltungskosten des Rad- und Wanderweges, insoweit keine weiteren Kosten entstehen.

■ Bauarbeiten Regenentwässerung Teich Vorwerk

Die Gemeindeverwaltung wurde darauf aufmerksam gemacht, dass es im Kurvenbereich der Ortsdurchfahrt Vorwerk regelmäßig in Folge eines nicht funktionstüchtigen Straßeneinlaufes zur Havarie kommt. Die Untersuchung durch die Firma „Canal Control + Clean“ zeigte, dass die vorhandenen Betonrohre intakt, aber komplett durchwurzelt waren. Die Bestandsrohre wurden ausgetauscht und durch neue PE-Rohre ersetzt. Für den Ausführungszeitraum musste der Haltepunkt ersatzweise verlegt werden. Mit Abschluss der Arbeiten wird die Haltestelle wieder ganz normal angefahren.

■ Sanierung Sporthalle Kirchdorf

Die Baumaßnahmen sind am 5. Mai 2023 erfolgreich abgeschlossen worden. Das Foyer, die Flure, die Halle, die Umkleide- und Sanitärräume sind geweißt oder farblich beschichtet worden. Sichtbare Schäden, wie z. B. an den Türzargen und Laibungen wurden fachgerecht verschlossen. In die Decke der Damenumkleide wurde eine Reversionsklappe einbaut, welche Inspektionen des Dachstuhls zukünftig erleichtern wird.

Die Salzausblühungen an der früheren Außenwand der Halle (heute Teil des Verbindungsflurs zwischen Foyer und Seiteneingang) wurden labortechnisch analysiert. Sie resultieren aus einer sulfathaltigen Putzschicht, haben aber keine substanzschädigende Wirkung auf das dahinterliegende Ziegelmauerwerk. Die zum Teil stark aussandenden Putzschichten wurden großzügig entfernt. Spezieller Sanierputz soll in den kommenden Jahren die kristallisierten Sulfatsalze aufnehmen.

Neben der Reparatur und der Wiederverseigelung des Hallenbodens wurden zusätzliche Spielfeldbegrenzungslinien aufgebracht. Nun ist es möglich, mit altersgerechten Feldgrößen für U 14 (Feldgröße 7 m x 14 m) sowie U 13 (Feldgröße 6 m x 12 m) Ballsportarten zu trainieren bzw. zu unterrichten.

Der Schul- und Vereinssport kann in den renovierten Räumen wieder stattfinden.

Im Rahmen zukünftiger Maßnahmen sollen die Türen der Nebenräume komplett erneuert werden, da diese im Jahr 1997 mangelhaft eingebaut wurden.





Sachstand Siloüberdachung und -technik

Die Erstellung der Fundamente durch die Firma Pick Bau ist erfolgt und die Montage der Halle begann am 8. Mai durch die Firma Haltec. Nach Hinweis des Prüfstatikers wird der notwendige Anfahrschutz durch eine Anschlussbewehrung in den Fundamenten berücksichtigt und nach Montage der Halle durch die Firma PickBau hergestellt.

Der Hakenliftanhänger mit den Absetzmulden wurde bereits ausgeliefert und zugelassen.



Die Lieferung des neuen Schleppers mit Frontlader erfolgte im Mai.



Die Lieferung der Trommelsiebanlage ist aufgrund von Lieferengpässen für Juli angekündigt. Zwischenzeitlich wird der Betrieb der Seegrasanlage durch ein Mietgerät sichergestellt, das der Auftragnehmer finanzieren muss.



Die neue Strandreinigungsmaschine Beach-Tech 2500 wurde bereits ausgeliefert und im Zuge der Saisonvorbereitung an den bewirtschafteten Stränden unserer Insel eingesetzt. Die Strandreinigungsmaschine verfügt über eine Arbeitsbreite von 2,5 Meter und trägt in der Fläche dazu bei, dass weniger Sand aufgenommen wird. Der Einsatz im Spülsaum ist erwartungsgemäß schwierig und muss unter Realbedingungen in der Saison getestet werden.

Rettungswachen

Die mobilen Rettungswachen wurden auch bereits ausgeliefert. Der Einsatz der Rettungsschwimmer in den neuen Rettungswachen kann somit zum Start der Badesaison sichergestellt werden.



WLAN am Schwarzen Busch

Die Installation der Masten für die Versorgung des Strandes sowie die Verlegung der erforderlichen Kabel ist bereits erfolgt. Das betrifft auch die Installation der Verteilerkästen sowie der technischen Komponenten. Die Inbetriebnahme des kostenfreien WLANs soll bis Anfang Juni erfolgen.

Um eine Störerhaftung auszuschließen, ist eine Registrierung als Provider bei der Bundesnetzagentur erfolgt. Die WLAN-Anschlüsse für den Strandbereich Timmendorf erfolgen im nächsten Schritt.

Ladesäulen zur Unterstützung der Elektromobilität

Die bereits im Januar angekündigte Installation einer weiteren Ladesäule im Ortsteil Am Schwarzen Busch wurde durch die Stadtwerke Wismar vorgenommen. Die Freischaltung und Inbetriebnahme ist Ende Mai erfolgt.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin



E-Ladestation Parkplatz Schwarzer Busch



Glückwünsche zur Neueröffnung



Seit Mitte Mai 2023 können Besucher und Einheimische der Insel an Blümmels Imbiss & Biergarten in der Wismarschen Straße 3 Halt machen und einen Mix aus Hessischer-Frankfurter Küche und schnellen Imbissgerichten ausprobieren. Geöffnet ist der Imbiss täglich von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr (warme Küche), außer donnerstags.

Gedenkveranstaltung am Ehrenmahl Cap Arcona am 3. Mai 2023

Seit Jahrzehnten erinnern Initiativen und Kommunen vielfältig an die grausamen Ereignisse vom 3. Mai 1945, bei denen über 7.000 Häftlinge aus dem Konzentrationslager Neuengamme auf den Schiffen Cap Arcona und Thielbeck ums Leben kamen. Ihre Leichen wurden nicht nur in Neustadt in Holstein, Grömitz, Lübeck und Groß Schwansee angespült, sondern auch an den Stränden der Insel Poel. Daher wird in den genannten Orten jedes Jahr mit Gedenkveranstaltungen erinnert.

In diesem Jahr hielt Katrin Patynowski, als 1. Stellvertreterin des Landrates von Nordwestmecklenburg ihre Rede vor dem Cap Arcona Denkmal am Schwarzen Busch. Sie nahm direkten Bezug auf die vorab gehaltene Rede von Gabriele Richter, Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Beide Rednerinnen hatten in ihrer Rede zum Ausdruck gebracht, dass sich die Gäste, die Schülerinnen und Schüler mit diesem Teil der deutschen Geschichte auseinandersetzen. Weiterhin war es ihnen wichtig, der Jugend zu vermitteln, was geschehen ist, denn niemand darf es vergessen – es darf sich nicht wiederholen.



v. l.: Bürgermeisterin Gabriele Richter, Gemeindevertretervorsitzer Bodo Köpnick, 1. Stellvertreterin des Landrates Katrin Patynowski, Edith Radelof sowie Rüdiger Schulz und Frank Rodehau vom PSV



Edith Radelof von der Poeler Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde



Nelly Walzel und Thea Havran tragen die „Bitten der Kinder“ vor



Die niedergelegten Kränze

Konzert Boogiemann's Friend

Flottes Piano plus geile Gitarre am Sonntag, dem 4. Juni 2023, ab 18.00 Uhr im Haus des Gastes

Zwei Vollblutmusiker spielen, nein, leben die verdammt heiße Mojo – Mischung aus Blues, Boogie Woogie und Rock'n'Roll. Tastenakrobat Mr. Speedfinger Atze Adlung, ein Weltmeister an den Tasten, und Rockin' Gitarrist Mr. Matscher Köhler touren schon seit vielen Jahren durch die Club's, Honky Tonks und VIP-Locations Europas und Amerikas. Jedes Konzert wird zu einem einmaligen Erlebnis. Beide waren schon mehrfach offizielle Teilnehmer beim French Quarter Festival in New Orleans/Louisiana, dem größten Jazzfestival in den Südstaaten der USA. Für Schäden an zuckenden und mitstampfenden Körperteilen und für zerklatschte Handflächen wird keine Haftung übernommen!

Hot, hotter, zum Abhotten (falls Sie den Begriff noch kennen).

- Eintritt mit Poeler Kurkarte: 2,00 € (Bitte Kurkarte mitbringen)
- Eintritt ohne Kurkarte: 5,00 €
- Karten in der Kurverwaltung oder Abendkasse (1,00 € Aufschlag)
- Einlass 45 Minuten vor Konzertbeginn

Weitere Informationen auf: <http://boogiemansfriend.de>



Jugendfeuerwehr Kirchdorf / Insel Poel beim Kreisausscheid in Dorf Mecklenburg

Nach vielen Jahren konnten wir in diesem Jahr endlich wieder bei einem Kreisausscheid mit unserer Jugendfeuerwehr teilnehmen. Die Tage wurden wieder länger, die Sonne kam langsam höher, somit konnten wir Ende März mit dem Training beginnen. In der ersten Zeit nur einmal in der Woche, kurz vor dem Wettkampf dann täglich. Je dichter wir an den Termin ranrückten, desto nervöser wurden die Kinder.

Dann endlich am 7. Mai 2023 war der große Tag. Wir trafen uns früh morgens an unserem Gerätehaus, die Kinder brachten tolle Leckereien von Zuhause mit, sodass wir unser Bü-

fett in Dorf Mecklenburg bereitstellen konnten. Vielen Dank an die Eltern!

In Dorf Mecklenburg angekommen, waren die Kinder vor lauter Fragen gar nicht zu bremsen. Die Auslosung der Startnummer erfolgte, wir waren die Ersten, nun ging es los. Dann legten die Jungs und Mädchen einen grandiosen Wettkampf ab. Großartige Leistung!

Im Anschluss folgten uns die anderen vier Mannschaften. Anschließend kam der zweite Teil des Wettkampfs, der als Staffellauf mit einzelnen Stationen und Aufgaben vorgesehen war, auch hier waren die Kinder sehr gut. Nun war die Anspannung endlich vorbei. Nachdem



alle gestärkt waren und tief durchgeatmet hatten, warteten wir auf die Siegerehrung.

Alle fünf Mannschaften aus dem Kreis Nordwestmecklenburg versammelten sich und stellten sich in Reih und Glied auf. Die Platzierungen wurden bekanntgegeben und die Augen der Kinder wurden immer größer, bis wir dann zum ersten Platz ernannt wurden. Die Kinder fielen sich in die Arme, die Tränen standen in den Augen. Ein großartiger Moment!

Mit dem Sieg qualifizierten wir uns für den Landesausscheid, der in diesem Jahr in Triebsees stattfinden wird. Dort nehmen dann nur die besten Mannschaften aus Mecklenburg-Vorpommern statt.

Julia Altmann



BobbyCar A(u)ktion

Die Klasse 6b unserer Schule hat sich an der BobbyCar A(u)ktion der Kreishandwerkerschaft beteiligt und dieses niedliche Bobby-Car entworfen. Zu Beginn der Ferien soll dieses bei eBay versteigert werden. Hierzu werden von der Kreishandwerkerschaft alle Bobby-Cars im Landkreis eingesammelt und bei eBay zur Versteigerung eingestellt. Der Gemeindeverwaltung wird der entsprechende Link zur eBay-Auktion zur Verfügung gestellt. Wer Interesse zum Mitbieten hat, kann diesen Link in unserer Verwaltung abfragen bzw. auf unserer Internetseite www.ostseebad-inselpoel.de einsehen. Die BobbyCar A(u)ktion ist Teil der Initiative „Das Beste am Handwerk“ – ein bundesweites Ausbildungsmarketing-Projekt zur Nachwuchswerbung in der dualen Berufsausbildung.



Wer hat das Zeug zum Lesechampion?

Leseratten der Regionalen Schule Insel Poel auf die Probe gestellt!
– eine Reportage von Marie Frömel und Marie Gutzmann –

Am 26. April 2023 fand unser diesjähriger Vorlesewettbewerb im Haus des Gastes auf der Insel Poel statt. Neun mutige Schülerinnen und Schüler der Schule der Insel Poel von den Klassen 5 bis 10 brachten die Jury zum Staunen! Aber die entscheidende Frage war: Wer hat die Jurymitglieder Herrn Pump, Frau Laatz und die Vorsitzende des Schüler*innenrates der Schule Mia Homann überzeugt? Alle neun Schüler und Schülerinnen gaben ihr Bestes, doch am Ende gab es nur eine Gewinnerin oder einen Gewinner von jeweils zwei Klassenstufen. Am Schluss wurden die von den beiden Moderatoren der Klasse 6b angekündigten Gewinner mit Herzklopfen nach vorne geführt und mit brausendem Applaus gefeiert.

Die Gewinnerin der Klassenstufen 5 und 6 wurde Johanna Elies Wulff. Von den Klassen 7 und 8 wurde Emma Stüdemann Siegerin. Und von den Klassen 9 und 10 war die Gewinnerin Kim Bauen.

Wir haben nach dem Vorlesewettbewerb ein Interview mit einer der Gewinnerinnen geführt.



Johanna, Wie hast du dich vor dem Wettbewerb gefühlt?

Johanna: Ich war sehr doll aufgeregt und gleichzeitig angespannt und hibbelig!

Wie hast du dich nach deinem Lesevortrag gefühlt?

Ich war sehr erleichtert, aber auch angespannt! Ich hatte Bedenken, ob die anderen besser waren als ich.

*Was hast du dir bei deinem Buch gedacht und welches Ziel oder welche Reaktion der Leser*innen oder der Jury wolltest du erreichen?*

Mein Buch „Die langweiligste Schule der Welt auf Klassenfahrt“ hat mich von Anfang an inspiriert und diese Inspiration wollte ich unbedingt teilen! Ich hatte das Buch schon mehrmals vorgelesen und es kam gut bei den Hörerinnen und Hörern an!

Wie hast du dich gefühlt, als du zum ersten Platz ernannt worden bist?



Ich habe mich gefreut und war gleichzeitig sehr erleichtert!

Mit welchem Gefühl bist du nach Hause gegangen?

Ich war glücklich, gewonnen zu haben!

Vielen Dank Johanna! Hat es dir Spaß gemacht?

Danke – es hat mir sehr viel Spaß gemacht!

LeseZeit in der Inselbibliothek

Seit vielen Jahren treffen sich jeden dritten Donnerstag im Monat lesebegeisterte und interessierte Personen zum Vorstellen verschiedenster Medien mit breit gefächerten Inhalten. Seit einem Jahr finden diese Veranstaltungen im Haus des Gastes statt. Es wird halbjährlich ein Flyer mit den monatlichen Themen verteilt, um einen Fahrplan zu erhalten. Meistens rückt ein Buch in den Fokus und wird von einem freiwilligen Leser vorgestellt. Für Abwechslung sorgen unter anderem abendliche Lesungen mit Autoren oder wunderschöne Film-Nachmittage. Im Anschluss entstehen oft fantastische Diskussionen. Abgerundet werden die Nachmittage mit Kaffee und Kuchen. So ist im Laufe der

Jahre eine wundervolle Stammbesetzung entstanden, die offen für neue Gesichter ist. Wen die Neugierde gepackt hat und wer uns gern einmal besuchen möchte, ist herzlich willkommen. Keiner muss, jeder darf!

LeseZeit am Donnerstag, dem 15. Juni 2023, 15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Lionel Shriver: Die Letzten werden die Ersten sein

Lionel Shriver wurde im Jahr 1957 in Gastania unter dem Namen Margret Ann Shriver geboren. Sie studierte am Barnard College und an der Columbia University. Bevor sie mit dem Schreiben von Romanen begann, sammelte sie



einige Erfahrungen als Journalistin. „Ich habe beschlossen, einen Marathon zu laufen“, verkündet Remington Alabaster, noch bevor er auch nur ein einziges Mal joggen war. Seine Frau Serenata dagegen hat fast alle Sportarten dieser Welt ausprobiert, bis eine

Arthrose in den Knien sie zur Untätigkeit verdammt. Bleiben ihrem Mann nur deswegen so viel Kraft und Elan, weil er sie sich 64 Jahre lang aufgespart hat? Serenatas Belustigung weicht bald dem puren Entsetzen.

Anne Stoll

Sandburgenwettbewerb am 7. Mai war ein erfolgreicher Saisonstart!

Bis zur letzten Minute wurde das Wetter für den Tag des Buddelns in Augenschein genommen, und einige Ostseebäder gaben resigniert auf und verschoben diese wunderbare Veranstaltung. Für unser Ostseebad Insel Poel kam diese Option nicht in Frage. Die Veranstaltung fand bei sechs Grad Celsius und Nieselregen statt – das beste Wetter, um die prachtvollen Sandburgen entstehen zu lassen. Im Vorfeld hatten sich neun Teams angemeldet, sechs Nachzügler wollten spontan ihr Können beweisen.

Um 11.00 Uhr erfolgte die Eröffnung mit der musikalischen Umrahmung von Tino Unruh, der an der Promenade ganztägig mit einer einzigartigen Kombination aus E-Piano, Gitarre und Gesang leidenschaftlich und kraftvoll interpretierte. Die Hüpfburg war wie immer beliebt bei den Kleinen. Während die Kinder sich austoben oder beim Bastelstand des Kulturvereins kreativ waren, konnten die Eltern und Großeltern einen leckeren Snack von der Strandperle essen oder zum Nachtisch Kuchen und Waffeln von der 9. Klasse genießen. Die leider nur wenigen Stände, die dem Wetter trotzten, boten ein tolles Angebot, und so manch einer freute sich über die neue Erregungenschaft. Zur Unterhaltung trugen außerdem Käpt'n Alfred mit seiner „Schatztruhe“ und der beliebte Stelzenläufer Sven Lange mit „Sir Arthur & the royal flenco lady Betty“ bei. Jung und Alt, Groß und Klein hatten an diesem Tag Spaß und gute Laune und sorgten für einen gelungenen Auftakt.



Tino Unruh

Ab 14.00 Uhr begann dann die heiße Phase. Für 15 Teams hieß es „Auf die Schippe – fertig – los!“. Ganz unterschiedliche Zusammensetzungen der Mannschaften konnte man sehen – egal ob Freundeskreis, Familienangehörige



Die Jury verkündet die Entscheidung



Die Erstplatzierten: das Team „Riffelmanns Tiefbau“



2. Platz: „Die Vorpöeler“



3. Platz: „Team Hamster Freunde“

oder Vereinsmitglieder – alle hatten ihren Spaß! Nach zwei Stunden Bauzeit hatte die Jury, bestehend aus der Bürgermeisterin Gabriele Richter, dem Poeler Rapskönig Nico Behrndt und der Künstlerin Ingrid Aechtner, das schwere Los eine Entscheidung zu treffen.

Die Drittplatzierten „Team Hamster Freunde“ um die Familien Inacker und Tänzer mit ihren Kindern punkteten mit ihrer Fußball-Arena und passenden Trikots. Familie Tramm aus Groß Strömkendorf begeisterte als Team „Die Vorpöeler“ die Jury mit dem Nachbau ihres „Bullis“ und belegte damit den zweiten Platz. Über den ersten Platz durfte sich das Team „Riffelmanns Tiefbau“ freuen. Familie Riffelmann vertreten durch Papa, Mama und ihre drei Kinder (1, 4 und 6 Jahre) überzeugte mit ihrem Oktopus-nachbau. Zahlreiche Präsentate in Form von Gutscheinen und Sachpreisen durften die Sieger in Empfang nehmen. Der erste Platz durfte sich die Torte der Bäckerei Thomassek schmecken lassen. Aber auch die Viertplatzierten gingen

nicht leer aus. Alle Teilnehmer freuten sich über eine Urkunde, eine Medaille und für die Kinder gab es noch eine Tüte Süßigkeiten obendrauf. Für ordentlich Stimmung sorgte unser gut gelaunter Moderator Heiko Settgast.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Unterstützer, ohne die wir die hochwertigen und vielfältigen Preise nicht hätten übergeben können:

- Adlerschiffe
- Gemeindeverwaltung
- Gutshaus Kaltenhof GbR
- Inselbäcker Thomassek
- Kurverwaltung Insel Poel
- Minigolfanlage Petra Slomka
- Poeler Auszeiten K. Zöllner
- Strandperle
- Tierpark Wismar
- Wismar Bus & Touristik
- Wonnemar Wismar

Anne Stoll
Kurverwaltung Insel Poel

ASF sucht Gastfamilien für Schüleraustausch

Weltoffene Gastfamilien
in Nordwestmecklenburg für
internationale Austauschschüler
gesucht



**AFS Interkulturelle
Begegnungen e.V.**

Geborgenheit und Sicherheit schenken während des Schüleraustauschs und dabei selbst eine bereichernde Erfahrung machen: Ab September 2023 haben Familien in der Region Nordwestmecklenburg wieder die Möglichkeit, ein internationales Gastkind für ein halbes oder ganzes Schuljahr bei sich zu Hause aufzunehmen. Rund 220 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen mit der gemeinnützigen Jugendaustauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e. V. nach Deutschland, um hier in einer Gastfamilie die Kultur und Sprache des Landes kennenzulernen und sich persönlich weiterzuentwickeln. Viele Gastfamilien entwickeln lebenslange Freundschaften zu ihren Gastkindern.

Der Landkreis unterstützt den Aufruf des AFS an Familien, die Jugendliche von einigen Wochen bis zu einem Jahr bei sich aufnehmen möchten.

Landrat Tino Schomann: „Durch die Aufnahme eines Gastkindes erleben Familien eine andere Kultur in den eigenen vier Wänden und lernen gleichzeitig ihren Familienalltag aus einer neuen Perspektive kennen. Jede Familie aus der Region, die diese Erfahrung machen möchte, bereichert nicht nur das eigene Leben, sondern leistet auch einen großen Beitrag für die interkulturelle Verständigung.“

Gastfamilien sind so vielseitig wie die Welt: Groß- oder Kleinfamilien, Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare oder Senioren können Jugendlichen aus aller Welt ein Zuhause auf Zeit bieten – wichtig sind ein großes Herz, ein freies Bett, Gastfreundschaft und Neugierde auf eine andere Kultur.

Eine Aufnahme ist für einen Zeitraum ab sechs Wochen bis zu einem Jahr möglich. Die Gastfamilien werden vor und während der Zeit des Austausches von AFS vorbereitet, begleitet und betreut. Dafür gibt es zum einen ehrenamtliche Ansprechpartner vor Ort, zum anderen die AFS-Geschäftsstelle, die rund um die Uhr über eine telefonische Hotline erreichbar ist.

Interessierte, die ein Gastkind ab September 2023 aufnehmen möchten, können sich direkt an die Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e. V. wenden – telefonisch unter 040 399222-90 oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de.

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.afs.de/gastfamilienprogramm.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel unterstützt die Hanse-Tour Sonnenschein



Poels Bürgermeisterin Gabriele Richter wird die Teilnehmer der Tour am 5. Juli 2023 im Kirchdorfer Hafen in Empfang nehmen und die vor Ort gesammelten Spenden übergeben.

Wir möchten hiermit Poeler und Gäste aufrufen, diese Aktion zugunsten schwerkranker und sterbender Kinder und ihrer Familien auch zu unterstützen.

Spenden können Sie gerne bis zum 3. Juli 2023 in die Spendenbox in der Gemeindeverwaltung tätigen oder direkt an den Förderverein Hanse-Tour Sonnenschein e. V., Verwendungszweck: Spende HTS 2023, IBAN: DE20 13050 0000 2011 509 30, BIC: NOLADE21ROS (Ospa), überweisen.

Die Spender/-innen dürfen sich gerne nach Einzahlung der Spende zur Übermittlung der Spendenbescheinigung an die E-Mail-Adresse orga@sonnenscheintour.de wenden (bitte mit Angabe folgender Informationen: Name, Adresse, Spendendatum, Spendensumme, E-Mail-Adresse).

Glückwünsche zur Praxiseröffnung

Am 29. April 2023 eröffnete Skadi Hase ihre Physiotherapie-Praxis mit einem Tag der offenen Tür. Ganz überwältigt zeigte sie sich über die große Resonanz und die netten Gespräche am Eröffnungstag.

Nach der Umbauzeit durch Familie Brauer von etwa drei Monaten kann Frau Hase nun ihre Patienten in sehr ansprechender Atmosphäre in der Inselstraße 8 in Malchow willkommen heißen. Entsprechende Parkmöglichkeiten sind an der Giebelseite des Gebäudes vorhanden. Termine für Behandlungen können vor Ort, per Telefon 038425 290020 oder per E-Mail an info@physiotherapie-poel.de vereinbart werden.



Übrigens ist Frau Hase auch noch auf der Suche nach weiteren Mitarbeitern, damit der hohe Bedarf an Behandlungen abgedeckt werden kann. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, so können Sie ebenfalls direkten Kontakt zu Frau Hase aufnehmen.

Für die Zukunft wünschen wir Frau Hase alles erdenklich Gute!

KINO IM KURSAAL:

Gezeigt werden Filme für die ganze Familie.

Aushänge erfolgen in den Schaukästen der Kurverwaltung.





Geburtstage des Monats Juni

*Gestalte dir das Leben angenehm,
indem du alle Sorgen darum aufgibst.*

Lucius Annaeus Seneca (4 vor Chr. – 65 nach Chr.) römischer Politiker, Dichter und Philosoph

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich, die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern:
„Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit, Glück und Erfolg sowie Zufriedenheit und persönliches Wohlergehen.
Erleben Sie einen wunderschönen Tag und genießen Sie die Aufmerksamkeiten, die Ihnen durch Ihre Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannten entgegengebracht werden.“

4.6. Herr Uwe Nausch	Kirchdorf	70. Geburtstag
13.6. Frau Brigitte Azzam	Oertzenhof	70. Geburtstag
19.6. Frau Angelika Wahls	Kirchdorf	80. Geburtstag
20.6. Frau Ingrid Stier	Weitendorf	80. Geburtstag
22.6. Herr Hans-Gunnar Hagelstein	Kirchdorf	70. Geburtstag
23.6. Frau Hanni Evers	Kirchdorf	80. Geburtstag
23.6. Herr Siegfried Schiemann	Kirchdorf	70. Geburtstag

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert recht herzlich zur
Diamantenen Hochzeit
Eheleute Inge und Günter Ziehl
aus Oertzenhof am 28. Juni
und zur
Juwelenhochzeit
Eheleute
Eva-Maria und Friedhelm Syring
aus Kirchdorf am 28. Juni

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ebenfalls herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

Abholtermine der Wertstofftonne

14.06.2023 (Mi.) und
27.06.2023 (Di.)



Öffnungszeiten Inselbibliothek im „Haus des Gastes“



Montag 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 15:00 Uhr

Wismarsche Str. 2 · 23999 Kirchdorf
Tel.: 038425 20287 · bibo@insel-poel.de

Rückgabe aller Medien in der Kurverwaltung möglich!



Schiedsstelle

Die nächste Sprechzeit der Schiedspersonen Ditmar Brünn und Rose Strauven findet am **8. Juni 2023** in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, statt.

Telefon: 038425 428574

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Sie haben ein spezielles Anliegen, das die Gemeinde betrifft, und würden am liebsten einmal persönlich mit der Bürgermeisterin darüber sprechen? Kein Problem. Dafür hat die Bürgermeisterin



Gabriele Richter eine eigene Sprechstunde eingerichtet: **jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr** in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf. Ganz wichtig: Leider werden auch manchmal andere Termine vorgegeben, daher bitten wir Sie, um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung mit dem Vorzimmer (Tel. 038425-42810 oder E-Mail: a.mellendorf@inselpoel.net). So können auch Ausweichtermine an anderen Wochentagen abgesprochen werden.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.



Öffnungszeiten Inselmuseum



Dienstag bis Freitag:
10:00 – 14:00 Uhr
Samstag:
10:00 – 12:00 Uhr

Führungen sind nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Möwenweg 4, 23999 Kirchdorf
Tel. 038425 20732

inselmuseum@insel-poel.de

Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

(bis 15.10.2023)

Mo – Fr: 09:00 bis 17:00 Uhr
Sa+So: 10:00 bis 14:00 Uhr

Wismarsche Straße 2,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043
www.insel-poel.de

Gemeindevertreter-vorstehersprechstunde

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.



Telefonische Terminabsprache über das Sekretariat
Antje Mellendorf, Tel. 038425/42810.

Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg feiern zehnjähriges Bestehen

Seit zehn Jahren bieten die Pflegestützpunkte im Landkreis Nordwestmecklenburg Beratung rund um das Thema Pflege an – im Mai und Juni soll das gefeiert werden, und zwar mit weiteren Informationsangeboten für die Klientinnen und Klienten.

„Wir möchten mit Vorträgen zu wichtigen Themen aus dem Bereich Pflege informieren. Dazu zählen zum Beispiel die Hilfe zur Pflege, aber auch über verschiedene Wohnformen und das neue Programm zur Nachbarschaftshilfe wollen wir in jeweils etwa 15-minütigen Fachvorträgen gemeinsam mit den zuständigen Verwaltungsstellen vorstellen“, so Stefanie Rekulowitsch. Zu all diesen Themen bieten die Pflegestützpunkte natürlich auch individuelle Beratungen an. Das Format eines Vortrages ist aber für Interessenten zunächst unverbindlicher, um allgemein über das Thema und die aktuellen Entwicklungen bei Hilfsangeboten zu informieren. Damit die Vorträge besser geplant werden können, bittet das Pflegestützpunkt-Team um Voranmeldung zu beiden Vortragsreihen. In der Malzfabrik Grevesmühlen ist sie am 17. Mai geplant und am Standort Wismar am 28. Juni. Genau wie ihre Kolleginnen Marbind Schöne und Kathrin Menk ist Stefanie Rekulowitsch von Beginn an im Pflegestützpunkt tätig und hat gemeinsam mit ihnen über das Jahrzehnt eine zunehmende Nachfrage nach den Beratungsangeboten miterlebt.

„Dass wir so gefragt sind, ist immer ein Kompliment für uns, aber wir sind auch mittlerweile sehr gut vernetzt“, freut sich Kathrin Menk: „Viele Klientinnen und Klienten kommen durch Netzwerkpartner zu uns, die für eine Erstberatung an uns weiterempfohlen wurden. Es ist aber auch viel Mundpropaganda darunter, also Empfehlungen aus dem Bekanntenkreis oder der Nachbarschaft.“ Aber auch die

Attraktivität Nordwestmecklenburgs führe dazu, dass viele Menschen im Alter an die Ostsee ziehen, die dann ebenfalls irgendwann die Angebote in Anspruch nehmen.

Rund 200 „Kundenkontakte“ haben die Pflegeberaterinnen und Stefanie Rekulowitsch als Sozialberaterin monatlich jeweils an beiden Standorten in Wismar und Grevesmühlen – ein hohes Aufkommen bei zwei Sprechtagen pro Woche, immer dienstags und donnerstags. Auch der dreistündige Sprechtagstermin in der Erich-Weinert-Straße 14 in Gadebusch, an jedem Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, ist äußerst gefragt.

Eine telefonische Terminabsprache für eine Beratung ist deshalb unbedingt notwendig, um die Wartezeiten möglichst kurz zu halten. Dazu machen die Beraterinnen auf Anfrage auch Hausbesuche.

„Manchmal ziehen uns auch der Sozialpsychiatrische Dienst oder andere Einrichtungen hinzu, wenn es darum geht, Menschen in einer schwierigen Lebenssituation mit unserer Beratung zu helfen“, berichtet Sybille Plink aus ihrer täglichen Arbeit.

Pflege ist kein Thema, bei dem es nur um ältere Menschen geht: Auch zur Kinderpflege, Demenz oder Pflegebedürftigkeit aufgrund von Behinderungen geben die Beraterinnen Hilfestellung.

Wichtig dabei ist die Neutralität, der die Stützpunkte verpflichtet sind: Finanziert werden sie von den gesetzlichen Krankenkassen und dem Landkreis und beraten dementsprechend auch nur im Bereich der öffentlichen Kassen- und Pflegeleistungen.

„Wir haben Listen von Pflegediensten und z. B. Essen auf Rädern-Angeboten oder häuslicher Hilfe, geben diese aber immer nur im Ganzen weiter und machen keine individuellen Empfeh-

lungen“, so Kathrin Menk: „Auch bei Rechtsstreitigkeiten vor Gericht können wir dann nicht mehr weiterhelfen – bis dahin haben wir aber eine sehr große Bandbreite an Hilfestellungen.“ Das geht in der Beratung zunächst damit los, den jeweiligen Fall zu analysieren: Wobei wird Hilfe gebraucht? Welche Ansprüche bestehen? Viele Menschen wissen gar nicht, wie umfangreich das System an Hilfestellungen und Serviceleistungen in Deutschland ist, um Pflegebedürftige zu unterstützen. Dazu muss zunächst die Pflegebedürftigkeit festgestellt werden. Hier helfen die Pflegeberaterinnen auf Wunsch gleich bei der Antragstellung und auch beim Widerspruch, falls die Entscheidung anders als gedacht ausfällt. Dann wird dabei geholfen, diese Hilfen, auf die Anspruch besteht, zu beantragen, die richtigen Ansprechpartner zu finden und den eigenen Weg in die Pflege nach den individuellen Bedürfnissen zu planen. Das geht von der Hilfe im Haushalt oder in der Nachbarschaft über die Nutzung eines Pflegedienstes bis hin zum möglichen Umzug in eine Pflegeeinrichtung.

„Das Thema ist für Außenstehende, die sich frisch damit befassen, oft sehr komplex und man kann schnell etwas übersehen. Aber dafür sind wir da: wir haben 10 Jahre Erfahrung und ein breites Netzwerk an Partnern mit zusätzlichen Beratungsangeboten“, so Stefanie Rekulowitsch: „Und wir haben Freude an der Beratung und daran, Betroffenen und Angehörigen mit unserem Wissen weiterzuhelfen.“

Mehr Informationen zu den Leistungen und Beratungen der Pflegestützpunkte NWM erhalten Sie im Internet auf www.nordwestmecklenburg.de/de/pflegestuetzpunkte.html. Einen landesweiten Überblick über Beratungsangebote der Stützpunkte gibt es auf:

www.pflegestuetzpunktemv.de



(v. l.) Marbind Schöne, Sybille Plink, Stefanie Rekulowitsch und Kathrin Menk vom Team der Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg freuen sich auf Besucher.

Vorträge zum zehnjährigen Bestehen der Pflegestützpunkte

Vorträge in Wismar

■ Mittwoch, 28. Juni 2023, Besprechungsraum A0.03 in der Kreisverwaltung, Rostocker Straße 76

Zeiten und Themen

- 9.00 Uhr: „Wohnen im Alter – welche Wohnform passt zu mir?“
- 10.30 Uhr: „Vorsorgevollmacht“
- 12.30 Uhr: „Nachbarschaftshilfe – wie rechne ich Nachbarschaftshilfe bei Pflegebedürftigkeit mit der Pflegekasse ab?“
- 14.00 Uhr: „Finanzielle Unterstützung in der Pflege“

Voranmeldung zu den Vorträgen

- Tel.: 03841/ 3040-5083
- E-Mail: pflegestuetzpunkt.hwi@nordwestmecklenburg.de

Verein Poeler Leben mit
Mehrgenerationenhaus



HOFFEST 2023

11 - 16 Uhr im Park des Vereins Poeler Leben

**EINTRITT
FREI**

17.06.

- Besuche www.poeler-leben-mgh.de für mehr Details -

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus!

- MARKTSTÄNDE
- FLOHMARKT
- KAFFEE + KUCHEN
- DEFTIGES VOM GRILL

• 11:30 UHR -
KINDERTANZGRUPPE

• 12:30 UHR - AUFTRITT
FASCHINGSCLUB

• 14-15 UHR -
KLASBACHTALER
BLASMUSIK

Interesse an einem Markt-/ Flohmarkt- Stand?

Dann bitte
melden bis zum
12.06.23 unter
038425/42617
oder direkt
im Mehr-
generationenhaus.

Veranstaltungsplan Poeler Leben e. V. Juni 2023

01.06.	10.00 Uhr	Schreibkreis
	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
05.06.	13.30 Uhr	Bingo
	14.00 Uhr	Rommé
06.06.	9.30 Uhr	Töpfern
	14-16 Uhr	Fahrradwerkstatt
	14.00 Uhr	Dienstagsfrauen
	17.30 Uhr	Töpfern
07.06.	10.00 Uhr	Klöppeln
	14.00 Uhr	Darts
	14.00 Uhr	Skat
08.06.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	16.00 Uhr	Töpfern
12.06.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
	14.00 Uhr	Rommé
13.06.	14-16 Uhr	Fahrradwerkstatt
	14.00 Uhr	Dienstagsfrauen
14.06.	10.00 Uhr	Klöppeln
	14.00 Uhr	Darts
	14.00 Uhr	Skat
15.06.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	16.00 Uhr	Töpfern
17.06.	11-16 Uhr	Hoffest Poeler Leben
19.06.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
	14.00 Uhr	Rommé
20.06.	10.00 Uhr	Frauenforum
	14-16 Uhr	Fahrradwerkstatt
	14.00 Uhr	Dienstagsfrauen
21.06.	10.00 Uhr	Klöppeln
	14.00 Uhr	Skat
	14.00 Uhr	Darts
22.06.	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	14.00 Uhr	Nordic Walking
26.06.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielesunde
	14.00 Uhr	Rommé
27.06.	9.30 Uhr	Töpfern
	14-16 Uhr	Fahrradwerkstatt
	14.00 Uhr	Dienstagsfrauen
	17.30 Uhr	Töpfern
28.06.	10.00 Uhr	Klöppeln
	14.00 Uhr	Skat
	14.00 Uhr	Darts
29.06.	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	14.00 Uhr	Nordic Walking

Weiteres oder Änderungen unter:
www.poeler-leben-mgh.de



Wir sagen DANKE für die lieben Spenden

Der Verein Poeler Leben bedankt sich bei der Firma ATS Neuhof für die Spende eines neuen Grills, bei Heiko Schröder und bei Claudia Erler für die Geldspenden von 500 Euro und 300 Euro für das Mehrgenerationenhaus.



Wir gratulieren allen Mitgliedern, die in diesem Monat Geburtstag haben, und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Der Vorstand Poeler Leben e.V.

Beratungsmobil NWM mit Veranstaltung zum Thema Demenz auf Poel

Im Rahmen seiner Beratungs- und Präventionsarbeit bietet das Team des Beratungsmobiles Nordwestmecklenburg, manchen auch bekannt als „Gesundheitsmobil“, in der zweiten Jahreshälfte auf der Insel Poel eine Veranstaltung zum Thema Demenz an, die sich vor allem an Angehörige von Betroffenen richtet: Erfahren Sie Hilfe und Unterstützung im Kampf um Würde und Respekt in der Betreuung und

Pflege Ihrer Angehörigen. Für einen ersten Einstieg laden wir Sie ganz herzlich zu einer Informationsveranstaltung rund ums Thema Demenz ein.

■ Mittwoch, **19. Juli 2023**, 16.00-17.30 Uhr
■ Sitzungssaal im Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

www.nordwestmecklenburg.de



Die Fahrradwerkstatt in der Wismarschen Straße/Kirchdorf ist jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Für Notfälle melden Sie sich unter 038425/21178 oder 26021.

Timmendorf-Poel: Landesmeisterin gewinnt den Großen Preis

Poeler Pferdesporttage endeten mit einem Sieg von Stella Egger. Lilli Plath gehörte mit 13 Ritten ins Preisgeld, darunter ein Sieg in einem Zwei-Sterne-M-Springen, zu den erfolgreichsten Reitern.

Die Pferdesporttage in Timmendorf, eine Woche vor Ostern, waren einmal mehr das sportliche Highlight auf der Insel Poel. Von Hausherr André Plath und Martina Blach wie immer hervorragend organisiert, trübte auch der Regen am Samstag nicht die Stimmung, zumal der Sonntag mit Sonne pur für Entschädigung sorgte.

Eine für die die Tage in besonders guter Erinnerung bleiben werden, ist die Österreicherin Stella Egger, die zusammen mit Thomas Kleis



Nach ihren beiden Landesmeistertiteln bei den Damen und dem Sieg im Hallen-Championat von Redefin hat Stella Egger (Schloss Wendorf) mit ihrem Schimmel Cometo nun auch erstmals den Großen Preis der Insel Poel gewonnen. © KaLo



Siegerehrung im Großen Preis der Insel Poel mit Kerstin Makowei (2. v. l.), weiteren Sponsoren (r.) und Martina Blach (l.) von der Turnierleitung. © KaLo

seit Jahren in Wendorf bei Crivitz trainiert. Nach ihren beiden Landesmeistertiteln in Folge und dem Sieg im Hallen-Championat von Redefin in der Damen-Klasse im März gewann die 22-Jährige erstmals auch den Großen Preis der Insel Poel, so sehr sich ihr Trainingspartner Thomas Kleis auch bemühte, der mit drei Pferden und vier weiteren Teilnehmern in das Stechen des S-Springens einzog und das Springen schon siebenmal als Sieger beendete. Stella Egger vermochte er diesmal nicht zu bezwingen.

Mit 1,7 Sekunden Vorsprung gewann Stella Egger auf ihrem Meisterschaftspferd Cometo das Springen vor Thomas Kleis auf La Contessa

und Christoph Lanske (Dersekow) auf der Stute Lady. Lilli Plath, die Tochter des Hauses, reihte sich mit dem 19-jährigen Hengst Zidane D auf Rang 5 ein, hinter Thomas Kleis mit seinem zweiten Pferd Silberpfeil M. Stella Egger war überglücklich: „Cometo ist ein so tolles Pferd, das immer für mich kämpft, wenn es darauf ankommt“.

Im Championat am Samstag, ein Zeitspringen der Klasse S, ritt Stella Egger mit Cometo auf den 4. Platz. Es gab in diesem Springen zwei Sieger mit der exakt gleichen Zeit von 50,75 Sekunden. Den Sieg teilten sich Alina Maack aus Palingen mit Van Helsing's Girl, die jetzt für das Landgestüt Redefin reitet und Christoph



Den Sieg im Championat von Timmendorf, einem Zeitspringen der Klasse S, teilten sich Christoph Lanske mit Strawberry Girl und ... © Jutta Wego ... Alina Maack aus Palingen mit Van Helsing's Girl, die jetzt für den RFV des Landgestüts Redefin reitet. © KaLo



Die Springpferdeprüfung Klasse M gewann Paul Wiktor mit der sechsjährigen Stute Bella aus Klein Nienhagen, der für seinen Heimatverein Trent reitet. © KaLo

Lanske mit Strawberry Girl. Er ist der Leiter des Springstalls in der neuen Reitanlage von Enno Glantz in Hohen Wischendorf. In diesem Springen war Thomas Kleis mit La Contessa etwas schneller als Stella Egger und wurde Dritter.

Das erste Springen der großen Tour, ein M**-Springen, hat Lukas Burmeister (Blüthen) mit Dyros vor Alina Maack und Bernadett gewonnen. Hausherr André Plath, der aus zeitlichen Gründen nur noch selten bei Turnieren auftritt, wurde mit Quintara K Dritter. In einem weiteren M**-Springen, der „Jagd um Punkte“, siegte seine Tochter Lilli mit der siebenjährigen Stute Valentina WB. Alina Maack mit Bernadett und Lukas Burmeister mit Dyros folgten ihr auf den Plätzen zwei und drei.

Das Qualifikationsspringen zur Junior-Future-Tour für Reiter bis 25 Jahre ließen sich die einheimischen Reiter aus der Hand nehmen. Der Sieg ging nach Niedersachsen in den Landkreis Uelzen an Josephine Gade auf der Stute Florate. Hinter Rica Marlene Scholz (Schloss Wendorf) wurde sie mit Hella auch Dritte. Platz vier ging an Lilli Plath und Zidane D.

In den M-Springen der Poeler Pferdesporttage ging der Sieg am Freitag an Leon Hiller (Lensahn) auf Caspian vor Christoph Lanske auf Strawberry Girl und Lilli Plath auf Wielka. Das M-Punkte-Springen am Samstag wurde in zwei Abteilungen gewertet. Lisa Hünemörder vom Gastgeberverein Insel Poel gewann die 1. Abteilung auf Cosinus Phi. Die 2. Abteilung ging nach Barth/Rubitz an Anne Wejda auf Celestra. Am Sonntag siegte Janne Woldt (Westerregeln) auf Charlien H. L-Sieger wurden Paulin Binz (Dubnitz) auf Fanny und Juliane Weihs (Grevesmühlen) auf Galanthis. Das Jugend-



Lilli Plath vom Gastgeberverein gehörte mit 13 Ritten ins Preisgeld, darunter ein Sieg in einem Zwei-Sterne-M-Springen, zu den erfolgreichsten Reitern. Im Großen Preis wurde sie mit dem 19-jährigen Hengst Zidane D Fünfte. © Jutta Wego

springen Klasse L gewann Charlotte Grave (Richelsdorf) auf Committed vor Linea Makowei (Gadebusch) auf Candyman.

Von den Prüfungen für junge Pferde am Freitag gewann Paul Wiktor (Trent) die Springpferdeprüfung Klasse M mit Wertnote 8,5 auf der sechsjährigen Stute Bella. In Klasse L glänzte Denise Svensson (Neu Benthen) mit

8,7 auf dem sechsjährigen Crown Prince. Von den A-Prüfungen gewann Christoph Lanske die Zwei-Sterne-Prüfung mit der Tageshöchstenote von 9,0 auf dem fünfjährigen Hengst Cardello EG. Das Turnier begann mit dem Sieg des vierjährigen Redefiner Hengstes Cabalu (8,3) mit Maximilian Gräfe (Rendsburg) im Sattel. (fw)



Bei seinem Hausturnier in Timmendorf stieg auch Turnierleiter André Plath wieder in den Sattel und wurde mit Quintara K im Zwei-Sterne-M-Springen Dritter. © Jutta Wego



Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt:

Gottesdienste in der Inselkirche im Juni 2023

- Sonntag, 4.6., Trinitatis, 11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- Sonntag, 11.6., 1. So. nach Trinitatis, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- Sonntag, 18.6., 2. So. nach Trinitatis, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- Sonntag, 25.6., 3. So. nach Trinitatis, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Konzerte in der Inselkirche

- **Mittwoch, 7.6.2023, um 19.30 Uhr**
„VON WIND UND WELLEN“
Poeler Kirchenchor, Leitung Alexandra von Erffa, Gitarren- und Flötengruppe (Poeler Kinder) – Spende am Ausgang
- **Mittwoch, 14.6.2023, um 19.30 Uhr**
„Live-Konzert Duo traumLABOR“
Thomas Söth, Klaus-Peter Sandmann (Texte & Musik) Bass, Gitarre, Posaune, Ukulele, Mundharmonika und Gesang – Spende am Ausgang
- **Sonnabend, 17.6.2023, um 15 Uhr**
„Bilder einer Ausstellung“
Konzertprojekt der Kreismusikschule Nordwestmecklenburg „Carl Orff“ – Spende am Ausgang
- **Mittwoch, 21.6.2023, um 19.30 Uhr**
„Schlängeltanz“
Gang Ta Trio, Percussions-Konzert – Spende am Ausgang
- **Mittwoch, 28.6.2023, um 19.30 Uhr**
„Musikalische Bilder“ – Gitarrenkonzert Malte Vief, Leipzig, 5 Gitarreninstrumente, Eintritt: 14 €/ermäßigt 8 €
- **Sonntag, 11.6.2023, um 15 Uhr**
Ostseesamba und das Klarinetten- und Saxofonensemble „Die bunten Vögel“ präsentieren auf den Schlosswällen bekannte Titel der Filmmusik. Herzliche Einladung zu diesem Sonntagskonzert unter freiem Himmel. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltung

„Eine Dorfkirche erkunden“

am **Dienstag, 20.6.2023**, 14.30 – 16.30 Uhr, Treffpunkt um 14.00 Uhr im Kirchturm Kaffeetrinken im Turm, Kirchenführung mit Maria Pulkenat vom Zentrum Kirchlicher Dienste in Rostock
Anmeldung bitte im Pfarrhaus, die Veranstaltung ist kostenfrei.

Am Sonnabend, dem 1. Juli, feiern wir ab 14.00 Uhr ein Sommerfest auf dem Pfarrhof. Es gibt Spiel- und Bastelangebote für Kinder, Kaffee und Kuchen, Musik und Infos zu den Projekten unserer Kirche. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

„Die Russen“

Es ist gefährlich, über „die Russen“ oder „die Deutschen“ zu sprechen, weil es immer um Verallgemeinerungen und Vorurteile geht, die den einzelnen Menschen nicht gerecht werden. Selbst in die Bibel haben sich solche Klischees eingeschlichen, wenn von „den Juden“ die Rede ist, die Jesus ans Kreuz gebracht haben. Was für schreckliche Hetzkampagnen hat dies im Mittelalter befeuert!

Dabei hat Jesus niemals nationale Klischees bedient. Er hat sehr bewusst immer den einzelnen Menschen im Blick gehabt. Wir erinnern uns an die Geschichte vom barmherzigen Samariter, in der Jesus gerade den Ausländer, über den oft schlecht und verallgemeinernd gesprochen wurde, als Vorbild darstellt. Angesichts des russischen Angriffskrieges ist es wichtig, die Lehre von Jesus zu befolgen und nicht über „die Russen“, sondern immer über einzelne Menschen oder Machtsysteme zu sprechen. Dabei kann es hilfreich sein, persönliche Erinnerungen wach zu rufen.

Ich erinnere mich an Wolodja und Sascha, die Namen der anderen beiden weiß ich nicht mehr. Das war 1979. Damals war ich Bausoldat in Leipzig. Unser Quartier grenzte an ein Objekt der Sowjetarmee. Die Mauer war nicht bewacht. Deshalb sprangen wir auf die andere Seite, dort gab es ein „Magasin“ zum Bierkaufen. Gleich hinter der Mauer war ein Schweinestall der Sowjetarmee mit vier Soldaten, die in dem Stall ihr Zimmer hatten. Dort war es sehr gemütlich. Wir haben uns angefreundet und saßen oft zusammen. Später flog die Sache auf und man hat den Kontakt verboten. Es wurde ein Keil zwischen uns getrieben, aber im Herzen bin ich mit Wolodja und Sascha noch sehr verbunden.

Die Erinnerung an einzelne Menschen schützt vor dem Gift von Klischees und Verallgemeinerungen. Das ist eine wichtige Voraussetzung für friedliches Zusammenleben, das wir uns in unserem „Haus Europa“ wünschen.

Mit sommerlichen Grüßen

Ihr Pastor Roger Thomas

Kirchenerkundung

In der Inselkirche gibt es viel zu entdecken. Warum gibt es mehr als eine Tür? Woher kommen die Schnitzfiguren? Wozu sind die Löcher in den Wänden da? Wer Interesse hat, die Gestalt und Ausstattung der Kirche näher kennenzulernen, ist zu einer besonderen Kirchenerkundung am Dienstag, dem 20. Juni, von 14.30 bis 16.30 Uhr, in die Kirche eingeladen. Wir beginnen mit einem Kaffeetrinken um 14.00 Uhr in der Turmkirche. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte vorab im Pfarrhaus an.

Psalmkonzert 1953

Am 17. Juni vor 70 Jahren fanden Proteste der Bevölkerung gegen die stalinistische DDR-Politik statt. Proteste fanden nicht nur in Berlin, sondern auch in nordostdeutschen Städten statt. Anlässlich des Gedenktages wird am 17. Juni um 19.30 Uhr in der St.-Georgen-Kirche in Wismar das „Psalmkonzert 1953“ aufgeführt, eine moderne Komposition von Karl Scharnweber, Kantor in Rostock, und Eckart Reinmuth, Theologe aus Rostock. Die Wismarer Kantorei wird von Christian Thadewald-Friedrich geleitet.

Veranstaltungen im Pfarrhaus

- **Chorprobe** montags 19.30 Uhr
- **Seniorenachmittag** am Mittwoch, 21. Juni, Fahrt zum Ausflug nach Dreveskirchen, Abfahrt um 14 Uhr vom Pfarrhof
- **Bibelgesprächskreis** am Mittwoch, 14. Juni, um 19 Uhr
- **Gitarrenunterricht** montags nach Vereinbarung
- **Flötenkreis** mittwochs um 16.45 Uhr

Sprechstunden im Pfarrhaus

- Pastor Roger Thomas: dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 - Frau Helbrecht: dienstags und donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 - sowie nach Vereinbarung
- Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

Telefonnummern und Adressen

- Pastor Roger Thomas, Tel.: 0151 4626 5364, E-Mail: roger.thomas@elkm.de
- Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Möwenweg 9, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf, Tel.: 038425/20228, Fax: 038425/42458, Mail: kirchdorf@elkm.de
- Friedhofsgärtner Andreas Wittchen, Tel.: 0151 2555 6250

Bankverbindungen:

- für Kirchgeld und Spenden:
IBAN: DE 73 1406 1308 0003 3243 03
 - für Friedhofsgebühren:
IBAN: DE 20 1406 1308 0103 3243 03
 - für die Innensanierung der Kirche:
IBAN: DE 11 1406 1308 0303 3243 03
 - für die Orgel:
IBAN: DE 64 1406 1308 0203 3243 03
- bei der VR Bank Mecklenburg eG
BIC: GENODEF1GUE

Von Wind und Wellen

Konzert am 7. Juni 2023 um 19.30 Uhr in der Inselkirche



Ab Juni bis September wird jeden Mittwochabend ein Konzert in unserer Poeler Kirche stattfinden. Das erste Konzert in diesem Jahr am 7. Juni um 19.30 Uhr ist etwas Besonderes: Hier spielen, rezitieren und singen Poeler für Poeler – und natürlich für nette Gäste.

Ein Konzert in der Kirche – kein Kirchenkonzert

Es singt der Kirchenchor, ja! Aber nicht nur Kirchenlieder. Auch Plattdeutsches, Seemannslieder, Heimatlieder. Dazu kommen diverse andere Poeler Musiker mit Gitarrenspiel, Saxofon- oder Orgelstücken und Lesungen von Kurzgeschichten. Eine bunte Vielfalt, kostenfrei und für den Zweck der Lebensfreude. Herzlich willkommen!

Erstmalig mit Getränken und herzhaften Kleinigkeiten vorab

Ab 18.00 Uhr öffnet die Turmkirche mit einem breiten Angebot an herzhaften Snacks und diversen Getränken: Ideal, um vorab eine Kleinigkeit zu essen, etwas zu trinken und mit

anderen Gästen ins Gespräch zu kommen und zugleich etwas Gutes zu tun. Alle Erlöse gehen auf das Spendenkonto der Kirchengemeinde für den Neubau einer Orgel in unserer Inselkirche. Denn:

Unsere Inselkirche braucht eine neue Orgel

Unsere Orgel ist deutlich in die Jahre gekommen und war ehemals schon gebraucht gekauft worden. Ein Orgelneubau in barocker Intonation ist das Ziel. Wer also Lust hat, Kulturgut für die Insel und für Poel einen Konzertraum mit Format zu schaffen, ist herzlich eingeladen, uns finanziell, ideell und im Orgelförderkreis zu unterstützen. Informationen bei Pastor Roger Thomas, Tel.: 038425/20228, E-Mail: kirchdorf@elkm.de. Ein Glas Weißwein und einige Häppchen vor diesem ersten Konzert am 7. Juni können ein guter Anfang sein! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Der Eintritt ist frei! Um Spenden wird gebeten.

Sabine Brauer, Orgelförderkreis

Spendenkonto Orgel: Kirchengemeinde Orgelfonds, DE64 1406 1308 0203 3243 03

Adventgemeinde Kirchdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

- 9.30 Uhr: Bibelgespräch
- 10.45 Uhr: Predigtgottesdienst

Termine

- 10.6. Regionalgottesdienst in Rostock („Holzkirche“ Roggentin)

Pfadfinder

- 24./25. Juni 2023: Biwak auf Poel
- Weitere Infos unter 038425/20270

Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf
Kieckelbergstraße 23
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Kontakt

Pastorin Dagmar Janssen,
Tel. 0178 82 88 658
Falk Serbe, Tel. 038425 / 20 270

weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder
<https://kirchdorf.adventist.eu>

Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand

Ende April 2023 stand für Frau Bösenberg von der Physiotherapie-Praxis der letzte Arbeitstag vor der Tür. Überrascht wurde sie an diesem Tag auch von Gabriele Richter, Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, mit Blumen und einem kleinen Gutschein für ein Frühstück in Wismar.

An diesem Tag ging es emotional zu, und so wurden sich auch lustige Anekdoten aus dem Arbeitsleben erzählt. Denn durch die Hilfe von SR Ernst Dörfel konnte Frau Bösenberg die Stelle nach ihrer Ausbildung 1979 auf Poel antreten. Hierzu wurde eigens Wohnraum in der Straße der Jugend zusammen mit Herrn Dr. Hergert angemietet und entsprechende Untensilien für die Physiotherapie-Praxis mit der „Schwalbe“ von Wismar nach Poel gebracht. Mit den Jahren wurden neue Praxisräume auf Poel gesucht und ein Umzug ins jetzige Mehrgenerationenhaus im Möwenweg stand an. Dort wurde fortan der Dienst zusammen mit Frau Werner geteilt.

Nach der Wende arbeitete Frau Bösenberg für die Physiotherapie-Praxis Körner in der Lübschen Straße in Wismar.

Mit dem privaten Hausneubau am Buchenweg in Kirchdorf entstand dann die Idee der „Zweitpraxis von Frau Körner“ auf Poel. Nach weiteren zehn Jahren wagte Frau Bösenberg dann den Sprung in die Selbstständigkeit. Der Kontakt zwischen Frau Körner und Frau Bösenberg ist in all diesen Jahren jedoch nie abgebrochen. Am 28. April 2023 war es so weit – der letzte Arbeitstag von Frau Bösenberg stand an.

Wir wünschen Frau Bösenberg sowie ihrer Familie für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.



Du machst
dein Team
stärker? Wir
deine Zukunft
sicher.



Für unseren REWE Markt in 23999 Kirchdorf / Poel suchen wir ab sofort:

Verkäufer (m/w/d)

mit Kassiertätigkeit in Voll-/Teilzeit – ID 789191

Mitarbeiter Warenverräumung (m/w/d) in Voll-/Teilzeit – ID 789192

Interesse? Dann zögern Sie nicht und bewerben Sie sich
unter Angabe der Job-ID bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, bitte geben Sie dabei
die Job-ID an.

Auch als Quereinsteiger sind Sie bei uns herzlich willkommen –
wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ansprechpartner: Renik Janella-Mantey

Online unter: [rewede.de/karriere](https://www.rewe.de/karriere)

Per Mail an: bewerbung@rewe-group.com

Per Post an: REWE Group, Recruiting Center
Postfach 102205, 33522 Bielefeld

Oder: REWE Markt GmbH-ZwNL Ost
Gemeindezentrum 10, 23999 Kirchdorf / Poel



Broschüre „100 Jahre Poeler Sportverein“

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Poeler Sportvereins erscheint eine Broschüre, u. a. über die geschichtliche Entwicklung, die einzelnen Abteilungen und über die Höhepunkte und Erfolge des Vereins. Sie ist ab 22. Juni 2023 kostenfrei erhältlich im Container neben dem Sportplatz in Kirchdorf, in der Kurverwaltung, im Inselmuseum und in der Gemeindeverwaltung sowie während der Festivitäten zum Jubiläum.



JUBILÄUMSPARTY 100 JAHRE POELER SV 1923

» SA | 24.06. 2023 | AB 20 UHR
SCHLOSSWALL KIRCHDORF
DJ EDDY | BAND CHRONIC

HOCHSCHULE
WISMAR
UNIVERSITÄT
TECHNIK

umsonst
& draußen

30 JAHRE VUT

Tekuna

Technik Kunst Natur Festival

10. Juni 2023 · 11-24 Uhr · Schaugarten Malchow, Insel Poel

MUTABÖR Folkverrat · da vorne links
Poolhead · Songwerkstatt
Puppentheater · Ausstellungen · Vorträge · Marktplatz der Ideen

Mehr Infos unter fiw.hs-wismar.de/tekuna

Ein Event im Rahmen des Jubiläumsfestaktes »30 Jahre Verfahrens- und Umwelttechnik« an der Hochschule Wismar mit freundlicher Unterstützung von

Storchenpaar auf Durchreise



Am 2. Mai wurde Oertzenhof mit Storcheklapper begrüßt, ein Storchenpaar hatte sich den Schornstein vom Haus der Familie Radelof ausgesucht. Es wurden auch schon einige Zweige fürs Nest gebracht. Das Paar blieb die ganze Nacht und ist dann jedoch weitergezogen und hat die Wohnungssuche vermutlich andeswo fortgesetzt.

Fotos: Günter Lockner

WEMACOM
Breitband GmbH



Stadt, Land, Speed

Glasfaser für Ihr Haus

Highspeed-Anschlüsse bereit für echte 1.000 Mbit/s

Die Zukunft gehört der Glasfaser. Nutzen Sie die einmalige Chance und sichern Sie sich einen zu 100% geförderten und für Sie völlig kostenfreien Glasfaseranschluss für Ihr Haus!

Prüfen Sie noch heute die Verfügbarkeit für Ihre Adresse unter www.wemacom-breitband.de/kostenlos und bestellen Sie Ihren Anschluss bis zum 30.6.2023!

Infos & Beratung per E-Mail: hausanschluss@wemacom.de oder telefonisch: 0385 . 2027 9858



www.wemacom-breitband.de/kostenlos



100 % Leistung mit
eigenem Anschluss
bis in Ihr Zuhause



Keine Zusatzkosten für
Glasfaseranschluss auf
großen Grundstücken



Wertsteigerung Ihrer
Immobilie durch modernen
Breitbandanschluss



MIRA Praxis INFOTAG

am Sonntag, dem 9.7.2023, 14 bis 16 Uhr, 23999 Insel Poel/Weitendorf 6

Beginnend mit leichten Qi-Gong-Übungen im Stehen zum Entspannen und danach Vorstellung verschiedener Meditationstechniken.

Was sind Ohrkerzen? Wie wirkt Hypnose? Was ist Familienstellen oder Gua-Sha-Fa-Massage?

Kommen Sie gern bei Kaffee und Tee vorbei. Ich freue mich auf Sie. Unkostenbeitrag: 10 Euro

Um Anmeldung wird gebeten: K. Weymann, Tel. 0160 / 75 85 987

Spruch des Monats:

Leben allein genügt nicht, sagte der Schmetterling, Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume muss man auch haben.

Hans Christian Andersen (1805 – 1875), dänischer Märchendichter

DANKE

Für die liebevolle Anteilnahme und die vielen tröstenden Worte beim Heimgang meiner geliebten Frau und unserer Mutter

Brigitte (Gitti) Möller

bedanken wir uns herzlich bei allen Verwandten und Freunden. Ein besonderer Dank geht an die Arztpraxis Aepinus-Weyer, das Bestattungsinstitut Berg & Söhne und an den Trauerredner Ulli Quaiser.

Karl-Heinz Möller und Familie

Deine Hände, die nie müde und im Leben viel geschafft, haben nun die Ruh' gefunden, weil zu Ende deine Kraft.

Nach kurzer schwerer Krankheit nahmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Uwe Müller
* 06.11.1944 † 26.03.2023

In dankbarer Erinnerung
Alberto und Mandy
Ines
Yasmin, Felix, Leonora, Marlene
sowie alle, die dich lieb und gern hatten

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

WEMAG

Weniger
Kosten, mehr
Highspeed!

Nur für kurze Zeit!

Jetzt bis zum 30.06.2023 Ihren
Preisvorteil für unser superschnelles
Glasfaser-Internet sichern!



~~69,99~~ € für Bereitstellung



200 Mbit/s für nur 29,99 €
ab dem 13. Monat 39,99 € monatlich*

Jetzt Verfügbarkeit prüfen und direkt online abschließen.

www.wemag.com/internet



*24 Monate Mindestvertragslaufzeit • Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen MwSt. (z. Zt. 19 %).

Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Dr. Thunert, Poel	038425 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	038425 20263
Zahnarztpraxis Oll, Poel	038425 20250
Ärztliche Bereitschaft LK	0385 50000
Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Feuerwehr	112
Frauennotruf	03841 283627
Heizung/ – Fa. Sören Hoffmann	0172 3220211
Sanitär: – Köpnick & Trost	038425 42466
– Olaf Broska	038425 42519
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
Insel-Apotheke	038425 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	03841 282079
Notaufnahme Klinikum	03841 330
Polizei – Notruf	110
– Insel Poel	038425 20374
– Wismar	03841 2030
Post Kirchdorf	038425 20295
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.	
Suchtkrankenhilfe	0152 53 60 06 03

Bereitschaftsdienst Wochenende, Nacht- und Notdienst

– Tierärztlicher Notdienst	03841 46100
– Wasserschutzpolizei	03841 25530
– Yachtservice, G. Müller	0172 6426293
– Zweckverband Wismar	0172 3223381

Gasthaus „Zur Insel“

Suchen Reinigungskraft für unser Restaurant auf Teilzeit (520,00 €)

Für unser Restaurant in Kirchdorf suchen wir eine zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d), die unsere Gasträume sauberhält.

Wir benötigen von Dienstag bis Samstag vormittags (freie Zeiteinteilung) 2 Stunden Unterstützung.

Bei der Stelle handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung auf 520-€-Basis mit 10 Wochenstunden.

Für die Reinigung sind Sie eigenständig verantwortlich.

Melden Sie sich gerne im Gasthaus oder rufen Sie mich einfach an.

Wir freuen uns auf Sie!

Sandra Mirow
Gasthaus „Zur Insel“
Wismarsche Straße 19
23999 Insel Poel
Tel.: 038425 42615

Unser Gartentipp Juni 2023

Die Beeren sind los...

bzw. müssen gepflückt werden, denn sie reifen jetzt. Reich an Ballaststoffen, Vitaminen und Mineralien sind sie sehr gesund und sollten in keinem Garten fehlen. Bei Baumobst heißt es Achtung, denn die Kirschfruchtfliege, die ihre Eier auf unreife Früchte legt, sollte abgewehrt werden. Mit Lockfallen kann Schlimmeres verhindert wer-



den. Um bei Apfel und Birne bei überreichem Fruchtansatz zu gesunder Ernte zu gelangen, pro Büschel auf ein bis zwei kräftigste Früchte reduzieren.

Zeigen Rosen eingerollte Blätter, ist das ein Zeichen für die Blattrollwespe. Die Blätter entfernen und in den Restmüll geben.

Aussaaten von Mangold, Roter Bete und Bohnen können noch erfolgen, und gepflanzt werden Kürbis, Zucchini und Kohlrarten. Bei Trockenheit ist Gießen unverzichtbar. Sinnvoll ist, lieber selten durchdringend als häufig nur oberflächlich zu gießen.

Ihre Kleingartenfachberatung

Wohnresidenz Am Kieckelberg 5-11 in 23999 Kirchdorf

- barrierefrei · EBK · Aufzug · Balkon/Terrasse · elektrische Außenrollläden
- 3-fach Verglasung · Fußbodenheizung · Marmor- und Holzmassivböden
- Garage/Stellplatz · Kellerraum · Bäder mit Badmöbeln · qualitativ höchste Bau- und Innenausstattung · alle Energieausweise im A-Bereich

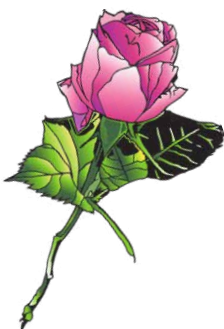


Aktuell zu vermieten:
2- u. 3-Raum-Wohnungen
56 – 92 m²

Besichtigung unter 0171/8322114 o. 04182/6154 o. w.b.rinne@t-online.de

Geplante Fertigstellung des weiteren Neubaus Ende 2023 (weitere Informationen hierzu erhalten Sie gerne auf Anfrage)

Familie Rinne
www.wohnresidenz-poel.de



Carmen Keim

* 22.07.1965 † 06.04.2023

Wir bedanken uns für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme. Herzlichen Dank allen, die ihr im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, sie im Tode ehrten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Besonderer Dank gilt Carmens Freundin und Trauerrednerin Birgit Bockholdt, Silke Hameister und ihrem Team von Pizza Poel sowie dem Bestattungsinstitut Dietrich.

Im Namen aller Angehörigen
Rita Lehmann und Detlef Rose

Insel Poel, 15. Mai 2023

Wir machen Ihre Steuererklärung!

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei
Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624
brunhilde.hahn@steuerring.de

→ www.steuerring.de



Ihr Immobilienmakler & Hausverwalter auf der Insel Poel



www.bauer-immobilien-poel.de

Wohn-, Geschäfts- und Ferienimmobilien

aktuelle Angebote unter
www.bauer-immobilien-poel.de

Bauer Immobilien

Breite Straße 53 · 23966 Wismar · 03841 32 87 50 · Mobil: 0160 94662071

FHB



Fliesenlegermeisterbetrieb
Steffen Hameister

*Fliesen
sind unser Handwerk*

Poststraße 20
23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Telefon: 0162 / 4 28 98 95
Fax: 03 84 25 / 42 98 02
E-Mail: SteffenHameister@gmx.de

*Freundschaft, das ist
wie Heimat.*

Kurt Tucholsky (1890 – 1935), dt. Schriftsteller

Bestattungsunternehmen



Dieter Hansen GmbH

Im Trauerfall Ihr Partner

in Neukloster, Wismar und Umgebung

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357

Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

Gedenkportal: www.bestattungen-hansen-mv.de

PREISE ENTSORGUNG

Preis je m³

Beton bis 0,5m Kantenlänge	5,00 €
Beton bis 1,5m Kantenlänge	15,00 €
Beton über 1,5m Kantenlänge	25,00 €
Bauschutt sauber, Ziegel, Fliesen	35,00 €
Baustellenabfälle gemischt	60,00 €
Gipsbeton/Gasbeton	85,00 €
Altholz	20,00 €
Baumschnitt bis 15 cm stark	16,00 €
Wurzeln	50,00 €
Grünschnitt	17,00 €

ÖFFNUNGSZEIT

samstags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

VERKAUF BAUSTOFFE

Preis je t

Kies	10,00 €
Asphaltfräsgut	12,00 €
Rollkies 16-32	28,00 €
Mutterboden gesiebt	12,00 €

IBAS GmbH

Ihr Industrie-, Bau- und Agrarservice

- Containergestellung bis 30 m³
- Entsorgung aller Art
- Transporte von Schütt- und Stückgut
- Mutterboden, Kies, Rindenmulch und Recycling lagermäßig vor Ort
- Bagger- und Radladerarbeiten
- ...Weitere Dienstleistungen auf Anfrage
- Pfahlbohrungen

Ihr Ansprechpartner

André Plath · Timmendorf 31 · 23999 Insel Poel
Telefon: 038425 20760 · Mobil: 0177 3207075 · E-Mail: timmendorf@reitanlage-plath.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Juli 2023 ist der 15. Juni 2023.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT –
Amtliches Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428110, Fax: 038425 428122
E-Mail: a.mellendorf@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.